

Pressemitteilung vom 22. November 2013

Zahl der Studierenden an den Bremer Hochschulen zum Wintersemester 2013/14 so hoch wie nie

BREMEN – Nach den ersten vorläufigen Meldungen der Hochschulverwaltungen sind zum Wintersemester 2013/14 an den Hochschulen im Land Bremen so viel Studierende eingeschrieben wie nie. Mit derzeit 35 813 Studentinnen und Studenten wird das Vorjahresergebnis um 1 030 bzw. um 3,0 Prozent übertroffen.

Wie auch schon im Vorjahressemester kann die private Fachhochschule APOLLON Hochschule für Gesundheitswirtschaft den höchsten prozentualen Zuwachs um 45,3 Prozent auf 1 805 Studierende für sich verzeichnen. Die Universität Bremen vermeldet einen Zuwachs von 4,0 Prozent auf 19 620 immatrikulierte Studierende. An der Hochschule Bremerhaven erhöht sich die Zahl der Hochschüler um 3,9 Prozent auf 3 213. Bei der Hochschule für Internationale Wirtschaft und Logistik steigt die Zahl um 15 auf insgesamt 83 Studierende.

An der Jacobs University Bremen sind insgesamt 1 299 und an der Hochschule für Künste Bremen 894 Studentinnen und Studenten eingeschrieben. Dies entspricht jeweils einem Rückgang von 1,0 Prozent zum Vorjahressemester. Für die Hochschule Bremen haben sich 8 564 Hochschüler (-4,0 Prozent) für ein Studium entschieden und 335 streben eine Verwaltungsausbildung an der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen an (-10,7 Prozent).

Die Zahl der Studentinnen erhöht sich um 3,7 Prozent auf insgesamt 16 822. Die Frauenquote liegt jetzt bei 47,0 Prozent.

Im Studienjahr 2013 (Sommersemester 2013 und Wintersemester 2013/14) haben sich 5 888 Studienanfänger an einer Bremer Hochschule eingeschrieben. Im Vergleich zum Studienjahr 2012 bedeutet dies einen deutlichen Rückgang um insgesamt 1 009 Studierende bzw. 14,6 Prozent. Dieser Rückgang war zu erwarten. Die hohe Zahl der Erstimmatrikulationen im Studienjahr 2012 war durch die doppelten Abiturjahrgänge in Folge der Einführung des G8 (Abitur nach Klasse 12) und die Aussetzung der Wehrpflicht geprägt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ümit Göl

Telefon: (0421) 361 2180

E-Mail: uemit.goel@statistik.bremen.de